

Digitale Medien im Deutschunterricht

Digitale Transformation macht nicht vor der Schule halt. Der Leitmedienwechsel ist für S*S im täglichen Leben selbstverständlich und längst vollzogen. Allerdings macht die Nutzung von digitalen Geräten noch keinen "digital native". Um S*S zu zeigen, wie sie digital arbeiten und welche erweiterten Möglichkeiten die digitalen Medien erschließen, müssen sie auch im Unterricht eingesetzt werden. Der Einsatz muss aber, wie bei jedem anderen Medium auch, didaktisch hinterfragt werden, zum Lerner und auch zur Lehrperson passen.

Hier einige Ideen, die jeweils auf den Einsatz in der konkreten Situation angepasst und

1. Digitale Medien im Deutschunterricht - warum und wie?

- medienintegrativer Deutschunterricht - Buch verliert seine Rolle als Leitmedium
- digitales Schreiben - Veränderung von Denk-, Schreib- und Korrekturprozessen
- neue (kollaborative) Gestaltungsmöglichkeiten - visuelle, auditive Elemente
- Interaktion Leser - Autor
- Blog - Schreiben für Publikum
- Text - graphische Gestaltung
- Text - Umsetzung mit auditiven Mitteln
- Chatverläufe

2. Tools, Apps, Programme



Tutorly.de

Tool zum Erstellen von AB, Veröffentlichung als OER



zum.de

ZUMpad - kollaboratives Schreiben



4K's

Das Lernen im digitalen Umfeld sollte geprägt sein durch Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken. Handlungs- und produktionsorientierter Unterricht sollte sich an diesen Kompetenzen orientieren.



padlet.com

digitale Pinnwand zum Sammeln, Strukturieren, für Feedback



thinglink.com

Tool für visuelles storytelling

Alle Tools sind kostenlos nutzbar. Bei Tutorly, padlet und thinglink ist eine Anmeldung erforderlich.

3. didaktische Überlegungen

- ① Wählen Sie 2 der oben aufgeführten Tools aus und geben Sie jeweils mindestens 3 konkrete, didaktisch begründete Einsatzszenarien an.
- ② Erstellen Sie zu einem der Szenarien einen Stundenentwurf, den Sie anschließend präsentieren und erläutern.